



TOP II Patientenrechte in Zeiten der Rationierung

Betrifft: Änderung Antrag TOP II-01

Änderungsantrag zum Entschließungsantrag

Von: Herrn Dr. Michael Klock als Delegierter der Ärztekammer Westfalen-Lippe

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHEIDUNG FASSEN:

Seite 4, Abschnitt IV, 1. Absatz, 2. Satz streichen

Begründung:

Die Ablehnung einer ärztlichen Behandlung - auch aufgrund politisch verursachter Defizite - bedeutet für den Arzt/die Ärztin einen erheblichen Konflikt und ist ärztlich ethisch nicht vertretbar.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen:0